

Pressemitteilung

23. Januar 2020

Geburtenentwicklung 2019 am KMG Klinikum Güstrow

Güstrow. Im Jahr 2019 verzeichnete das KMG Klinikum Güstrow 688 Geburten. Darunter waren 8 Zwillinge, so dass hier insgesamt 696 Babys das Licht der Welt erblickten. 2018 waren es 665 Geburten, 2017 666 Geburten.

Von den 696 Babys im Jahr 2019 waren 329 Mädchen und 367 Jungen. Die häufigsten Namen bei den Jungen waren jeweils acht Mal Ben und Oskar, gefolgt von sieben Mal Emil. Sieben Mädchen erhielten den Namen Emilia, jeweils 6 den Namen Mat(h)ilda, Leni Charlotte und Emma.

Das Team der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe des KMG Klinikums Güstrow freut sich über den anhaltend positiven Geburtentrend.

Über das Gesundheitsunternehmen KMG Kliniken

Die KMG Kliniken sind ein Gesundheitsunternehmen mit Standorten im Nordosten und in der Mitte Deutschlands, das hochqualifizierte medizinische und pflegerische Versorgung in der familiären Atmosphäre seiner Einrichtungen anbietet. KMG betreibt Akutkliniken, Rehabilitationskliniken, Pflegeeinrichtungen für Senior*innen und für Menschen mit Behinderung, Medizinische Versorgungszentren und Ambulante Pflegedienste. Das Unternehmen verfügt über rund 3.400 Betten und Plätze und beschäftigt circa 5.200 Mitarbeiter*innen.

Gesundheit aus einer Hand: Durch das Netzwerk moderner stationärer und ambulanter Versorgungseinrichtungen bietet die KMG Kliniken Gruppe ihren Patient*innen und Bewohner*innen mit unterschiedlichen Erkrankungen und Bedürfnissen die optimale Behandlung und Betreuung.

Pressekontakt

Franz Christian Meier
Leiter Unternehmenskommunikation
KMG Kliniken SE
Telefon: 03 87 91 - 3 15 10
Mobil: 01 51 – 18 03 22 34
E-Mail: c.meier@kmg-kliniken.de

Pressemitteilung

23. Januar 2020

Diese Pressemitteilung können Sie auch auf unserer Webseite www.kmg-kliniken.de unter „Presse & Nachrichtenarchiv“ nachlesen.